



Unsere  
Unternehmenskultur



# Entwicklung

Vom Leitbild über die Mission bis hin zu unserer Unternehmenskultur – so kann man in ganz groben Schritten die Entwicklung unserer Reflektionsarbeit über unser eigenes Tun seit 2011 skizzieren.

In ersten umfangreichen Beteiligungsprozessen wurde 2011 von Mitarbeitern, Landwirten und Aktionären das Leitbild der OIKOPOLIS-Gruppe erarbeitet. Die Richtschnur unseres Handelns wurde damals unter den Überschriften „Agrikultur“, „Faire Zusammenarbeit“, „Soziales Miteinander“ und „Bildung“ zusammengefasst. Im Herbst 2016 haben die Mitarbeiter dies wieder aufgegriffen, das Leitbild aktualisiert, ohne die Inhalte und Kernbotschaften entscheidend zu verändern, und unter Einbeziehung der erarbeiteten und priorisierten Werte unsere Mission entwickelt.

Diese drei Kernelemente, „Leitbild, Werte und Mission“ stehen nun für „unsere Unternehmenskultur“ und sind somit gleichzeitig die Basis für die Entwicklung unserer Strategie durch die Führungsorgane der OIKOPOLIS-Gruppe.

Bei der Entstehung und Weiterentwicklung von 2011 bis heute stand immer das Ziel im Vordergrund, die ökologische Landwirtschaft tatkräftig zu unterstützen und die Zusammenarbeit aller im Sinne nachhaltiger Wirtschaftsstrukturen zu forcieren.

Mit unserer Unternehmenskultur haben wir uns nicht nur unsere Richtlinien im Umgang mit unseren Kunden und Geschäftspartnern, sondern auch für uns Mitarbeiter untereinander aufgestellt – immer unter Berücksichtigung von gegenseitigem Interesse und Respekt. Wir versuchen, unsere Werte und Ziele im alltäglichen Miteinander umzusetzen, und sehen dies als Basis unserer Arbeit und Ausdruck unseres Bestrebens nach einer assoziativen Wirtschaftskultur.



Die Werte wurden von den Mitarbeitern im Plenum bei der Erstellung von Leitbild und Mission zusammengetragen und priorisiert.

## Leitbild

Wir engagieren uns für eine nachhaltige Landwirtschaft, die nicht nur ökologisch und ressourcenschonend ist, sondern die auch durch ihre Vielseitigkeit dem Begriff „Agrikultur“ so weit wie möglich gerecht wird und demzufolge gesunde Lebensmittel für den Konsumenten hervorbringt.

Wir sind 1988 angetreten, um die biologische und biologisch-dynamische Landwirtschaft zu fördern und zu unterstützen, indem wir neue Verarbeitungs- und Vermarktungsmöglichkeiten schaffen und nachhaltig betreiben.

Heute sind wir eine Gruppe von Firmen (Kernbetriebe sind BIOG, BIOGROS und NATURATA), die gemeinsam unter dem Namen OIKOPOLIS die unterschiedlichen Stufen der Wertschöpfungskette vom Landwirt bis zum Konsumenten zusammenfassen. Wir streben eine assoziative Wirtschaftskultur an.

### ● *Agrikultur*

Die biologische und biologisch-dynamische Agrikultur ist die Grundlage einer weltweit zukunftsfähigen Landwirtschaft. Nachhaltig gestaltet ermöglicht sie eine gesunde, reichhaltige Ernährung und ist durch Ihre Vielfalt sinnlich erlebbarer Lebensraum für Mensch und Mitwelt. Eine solche Agrikultur ist Ziel unserer unternehmerischen Initiativen.

### ● *Faire Zusammenarbeit*

Unser Ziel ist eine kooperative und faire Zusammenarbeit aller betroffenen Teilhaber der Wertschöpfungskette vom Landwirt bis zum Konsumenten.

*„Ob ich helfen kann, weiß ich nicht;  
ein einzelner hilft nicht, sondern nur wer sich  
mit vielen zur rechten Stunde vereint“*

aus „das Märchen“ von J. W. Goethe

Für die konkrete Umsetzung dieser Zusammenarbeit dienen „Marktgespräche“, in denen die unterschiedlichen Interessen innerhalb der Wertschöpfungskette aufeinander abgestimmt werden. Daher ist auch nicht die Gewinnmaximierung unser Ziel, sondern vielmehr der gemeinsame, nachhaltige Erfolg aller Beteiligten. Dieses assoziative Zusammenwirken entspricht unserem Anspruch, unternehmerische Initiative mit solidarischem Handeln zu vereinen.

### ● *Soziales Miteinander*

Unser Engagement für eine faire und kooperative Zusammenarbeit bedingt innerbetrieblich ein achtsames und respektvolles Miteinander.

Wir bieten Raum für fachliche und persönliche Entwicklung sowie das Einbringen von Initiativen im Sinne des Ganzen, ebenso wie die Beteiligung der Mitarbeiter am Kapital und am Ertrag der Unternehmensgruppe.

### ● *Bildung und Kultur*

In unserem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis wirken Ökologie, Ökonomie, Soziales und Kultur ineinander. Wir sehen es als unsere Aufgaben an, innerbetrieblich, aber auch gesellschaftlich daran mitzuwirken. In diesem Zusammenhang fördern wir Selbstreflexion, Bewusstsein, Verantwortung, Kompetenz, Urteilsfähigkeit und Achtsamkeit und somit auch die Unternehmenskultur.



## Mission

### ● *Agrikultur*

- ✓ Wir übernehmen Verantwortung für eine ökologische, ressourcenschonende, vielfältige Agrikultur.
- ✓ Wir produzieren, vermarkten und handeln biologische Lebensmittel.
- ✓ Wir setzen uns für die Biodiversität (Arten- und Sortenvielfalt) ein und erhalten so das Zukunftspotenzial von Boden, Pflanze, Tier und Mensch.
- ✓ Wir unterstützen die Ausweitung der ökologischen Landwirtschaft.
- ✓ Wir suchen nach neuen sozialen Formen in der Landwirtschaft.
- ✓ Wir stellen Land für Agrikultur zur Verfügung.
- ✓ Wir bringen Agrikultur in die Gesellschaft und machen sie erlebbar.

### ● *Faire Zusammenarbeit*

- ✓ Wir interessieren uns für die Situation und Bedürfnisse unserer Partner und streben eine verbindliche und assoziative Zusammenarbeit an.
- ✓ Wir initiieren, organisieren und beteiligen uns an Marktgesprächen und lassen die Ergebnisse und Impulse in unsere Arbeit einfließen.
- ✓ Durch unser soziales und umweltbewusstes Engagement fördern wir das Gemeinwohl.



### ● *Soziales Miteinander*

- ✓ Wir fördern die Gemeinschaftsbildung.
- ✓ Wir unterstützen uns gegenseitig und helfen neuen Mitarbeitern sich schnell zu integrieren.
- ✓ Im Umgang miteinander suchen wir die Balance zwischen Sachlichkeit und Emotion.
- ✓ Wir ermöglichen persönliche Begegnungen und Verständnis des Einzelnen für den Gesamtzusammenhang.
- ✓ Wir respektieren unsere gegenseitigen Bedürfnisse.
- ✓ Wir kommunizieren offen und ehrlich miteinander und schaffen so Klarheit und Orientierung in allen Bereichen der Zusammenarbeit.
- ✓ Wir bieten die Möglichkeit, Ideen einzubringen und Prozesse und Abläufe mitzugestalten.

### ● *Bildung und Kultur*

- ✓ Ausgehend vom Interesse des Einzelnen an Information und Bildung stellen wir geeignete Angebote bereit und ermöglichen sowohl fachliche als auch persönliche Aus- und Weiterbildung.
- ✓ Wir bieten kulturelle Veranstaltungen und Aktivitäten an und machen Informationen intern und extern zugänglich.
- ✓ Bei der Gestaltung von Gebäuden, Räumen und Produkten achten wir auf deren ästhetische Wirkung auf den Menschen.